



## Studienorientierung

### Definition

Bei der Förderung der Studienorientierung der Schüler bietet sich für die Schule vor allem eine Zusammenarbeit mit einer Hochschule an. Dabei ist es sinnvoll, eine langfristige Kooperationsbeziehung zu einer Hochschule in der Region aufzubauen. Darüber hinaus stellen viele Hochschulen verschiedene Angebote zur Studienorientierung für Schüler bereit. Neben Informationen über die Hochschule und ihre Studiengänge bieten sie den Schülern beispielsweise die Gelegenheit, Studiengänge im Rahmen eines Schnupperstudiums selbst auszuprobieren. Im Rahmen hochschulinterner Beratungsangebote können Schüler individuelle Unterstützung erhalten. Für die Studienorientierung relevante Informationen werden zudem von verschiedenen weiteren Institutionen bereitgestellt.

### Ziele

- Schüler lernen Hochschulen und verschiedene Studiengänge kennen.
- Schüler lernen die Rahmenbedingungen (z.B. Bewerbungsverfahren, Zulassungsbedingungen, spätere Berufsaussichten) von Studiengängen kennen.
- Schüler lernen, sich im Hochschulbereich zurechtzufinden und sich eigenständig zu orientieren und zu informieren.

### Zielgruppe

- Schüler, die mit dem Schulabschluss eine Hochschulzugangsberechtigung erhalten
- Schüler, die die Hochschulzugangsberechtigung nach dem Schulabschluss durch einen weiteren Schulbesuch erwerben können

### Hochschulinterne Informationsquellen

Auf den Homepages der Hochschulen können sich die Schüler über angebotene Studiengänge, Bewerbungsverfahren, Beratungsmöglichkeiten, Zulassungsbedingungen, wichtige Termine u.v.m. informieren. Viele Hochschulen haben ihre Studiengänge und weitere wichtige Informationen in Flyern oder Broschüren zusammengefasst.

Hochschulinterne Beratungsstellen, wie die Zentrale Studienberatung, bieten individuelle Gespräche auch für Schüler an. Studienberater unterstützen bei der Entscheidung für einen Studiengang und bei weiteren Fragen rund um das Studium. Auch die Fachschaften sind eine mögliche Anlaufstelle. Die Studierenden können über angebotene Studienfächer informieren. Das Deutsche Studenten-



werk e.V. stellt für Schüler, Eltern und Lehrer Informationen und Angebote zur Verfügung.

[www.studentenwerke.de](http://www.studentenwerke.de)

### **Informationsveranstaltungen der Hochschulen**

An jährlich stattfindenden Studieninformationstagen – häufig auch Tag der offenen Tür genannt – geben Hochschulen einen Überblick über ihr Angebot an Studiengängen. An Informationsständen oder bei Vorträgen können Schüler nähere Auskünfte zu bestimmten Fachrichtungen erhalten.

An einigen Hochschulen wird regelmäßig ein sogenanntes Schnupperstudium angeboten. In diesem Rahmen haben Schüler die Möglichkeit, an Vorlesungen oder an Praktika und Übungen teilzunehmen und so einen Einblick in verschiedene Studiengänge zu erhalten. Eine Auflistung solcher Veranstaltungen ist hier zu finden:

[www.studienwahl.de/de/kurse-und-veranstaltungen/infotage-schnupperstudium/anzeigen.htm](http://www.studienwahl.de/de/kurse-und-veranstaltungen/infotage-schnupperstudium/anzeigen.htm)

Bei Berufsmessen sind häufig auch Hochschulen der Region vertreten, die ihre Studienmöglichkeiten vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

### **Angebote der Hochschulen für Mädchen**

Viele Hochschulen geben speziell Mädchen die Möglichkeit, typischerweise von Männern gewählte Studiengänge kennenzulernen. So bietet beispielsweise die Universität Stuttgart das Projekt „Probiert die Uni aus!“ für Schülerinnen der Oberstufe an. Hierbei werden Studiengänge aus dem Bereich Naturwissenschaft und Technik vorgestellt.

[www.uni-stuttgart.de/probiert](http://www.uni-stuttgart.de/probiert)

Die Technische Universität Berlin möchte mit dem Projekt „Labgirls“ Mädchen für das Physikstudium begeistern. Hier können Mädchen selbst Versuche auswählen und durchführen. Dabei werden sie von Physikstudenten aus dem Grundpraktikum begleitet.

[www.naturwissenschaften.tu-berlin.de/menue/einrichtungen/beauftragte/frauenbeauftragte/v-menue/labgirls/v-menue/home](http://www.naturwissenschaften.tu-berlin.de/menue/einrichtungen/beauftragte/frauenbeauftragte/v-menue/labgirls/v-menue/home)

### **Möglichkeiten zur Kooperation zwischen Schule und Hochschule**

Darüber hinaus haben viele Hochschulen individuelle Angebote für interessierte Schüler. Es empfiehlt sich für Schulen, den direkten Kontakt mit Hochschulen in der Region zu suchen, um solche Angebote wahrnehmen zu können und ggf.

eine langfristige Kooperation mit einzelnen Hochschulen aufzubauen. Beispielsweise können Hochschulbesuche von Schulklassen oder Vorträge und andere Veranstaltungen zu studienrelevanten Themen an der Schule organisiert werden.

Darüber hinaus ist es sinnvoll, den Schülern persönliche Eindrücke von Studenten zugänglich zu machen, zum Beispiel indem die Schule ehemalige Schüler, die sich im Studium befinden, zum Erfahrungsaustausch einlädt.

### **Weitere Informationsquellen und Angebote**

Die Stiftung für Hochschulzulassung informiert über Bewerbungs- und Auswahlverfahren sowie den Numerus clausus der Studiengänge, die über die Stiftung für Hochschulzulassung vergeben werden.

[www.hochschulstart.de](http://www.hochschulstart.de)

Das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) liefert eine ausführliche Bewertung und ein differenziertes Ranking von Hochschulen. Es informiert über die Reputation der einzelnen Fakultäten, Regelstudienzeiten, Wohnformen, Studiengebühren etc.

<http://ranking.zeit.de/che9/CHE>

Das Netzwerk „Wege ins Studium“ ist eine Initiative der Bundesagentur für Arbeit, des Bundeselternrates, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, des Deutschen Studentenwerkes, des Deutschen Gewerkschaftsbundes, der Hochschulrektorenkonferenz und der Kultusministerien der Länder. Das Netzwerk unterstützt Schüler durch Information und Beratung bei der Studienorientierung.

[www.wege-ins-studium.de](http://www.wege-ins-studium.de)

Die Agentur für Arbeit bietet Schülern regionale Informationen zu Hochschulen, aber auch zu anderen Themen der Berufsorientierung, wie z.B. zur betrieblichen Berufsausbildung.

[www.regional.planet-beruf.de/index.jsp](http://www.regional.planet-beruf.de/index.jsp)

Die Veranstaltung „Startschuss Abi“ von e-fellows.net für Schüler der Oberstufe und Abiturienten findet jährlich in fünf Städten Deutschlands statt. Dort stehen jeweils Vertreter von etwa 20 bis 30 Hochschulen und Unternehmen für individuelle Gespräche zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es weitere Unterstützungsmöglichkeiten, wie das „Startschuss Abi Buch“, ein Ratgeber zur Studien- und Berufswahl.

[www.e-fellows.net/show/detail.php/9736](http://www.e-fellows.net/show/detail.php/9736)

Die Bundesagentur für Arbeit bietet für Abiturienten Informationen zu verschiedenen Themen an:

[www.abi.de](http://www.abi.de)

Die Stiftung der Deutschen Wirtschaft bietet Schülern, die sich für ein Studium interessieren, verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (wie Workshops, Trainings und individuelle Betreuung) an.

[www.studienkompass.de](http://www.studienkompass.de)

Zahlreiche weitere Internetseiten bieten Schülern Unterstützung und Informationen über Hochschulen und Studiengänge, beispielsweise:

[www.hochschulkompass.de](http://www.hochschulkompass.de)

[www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de)

[www.studium-ratgeber.de](http://www.studium-ratgeber.de)

[www.bildungsserver.de](http://www.bildungsserver.de)

[www.studieninfo-bw.de](http://www.studieninfo-bw.de)

[www.studis-online.de](http://www.studis-online.de)